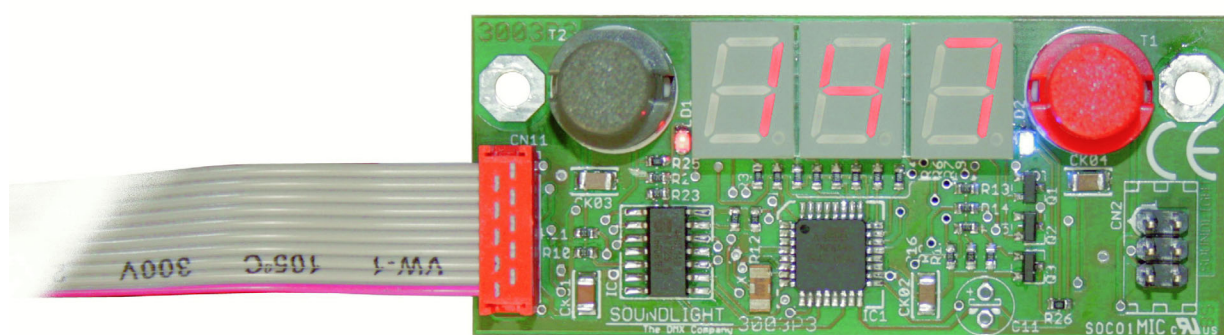


BEDIENUNGSANLEITUNG

DMX Adresseinstellkarte 3003P Mk3 RDM



RoHS
compliant

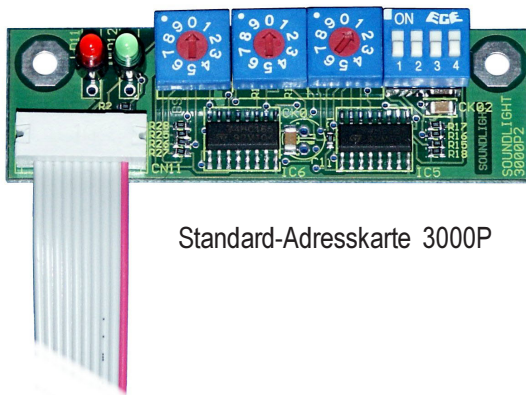
(C) SOUNDLIGHT 2006-2010 * ALLE RECHTE VORBEHALTEN * KEINTEIL DIESER ANLEITUNG DARF OHNE SCHRIFTLICHE ZUSTIMMUNG DES HERAUSGEBERS IN IRGEND EINER FORM REPRODUZIERT, VERVIELFÄLTIGT ODER KOMMERZIELL GENUTZT WERDEN. * WIR HALTEN ALLE ANGABEN DIESER ANLEITUNG FÜR VOLLSTÄNDIG UND ZUVERLÄSSIG. FÜR IRRTÜMER UND DRUCKFEHLER KÖNNEN WIR JEDOCH KEINE GEWÄHR ÜBERNEHMEN. VOR INBETRIEBNAHME HAT DER ANWENDER DIE ZWECKMÄSSIGKEIT DES GERÄTES FÜR SEIN ENGEPLANTEN EINSATZ ZU PRÜFEN. SOUNDLIGHT SCHLIESST INSBESONDERE JEDE HAFTUNG FÜR SCHÄDEN - SOWOHL AM GERÄT ALS AUCH FOLGESCHÄDEN - AUS, DIE DURCH NICHT EIGNUNG, UNSACHGEMÄSSEN AUFBAU, FALSCH E INBETRIEBNAHME UND ANWENDUNG SOWIE NICHT BEACHTUNG GELTENDER SICHERHEITSVORSCHRIFTEN ENTSTEHEN.

Vielen Dank, daß Sie sich für ein SOUNDLIGHT Gerät entschieden haben.

Die SOUNDLIGHT DMX Startadresseinstellkarte 3003P ist eine einfach zu bedienende Karte, die statt der schalterbedienten Standardadresskarte 3000P eingesetzt werden kann. Zu ihren besonderen Vorzügen zählen:

- zukunftssicher
Durch Softwaresteuerung ist der DMX Platine jederzeit an alle Protokollerweiterungen anpassbar. Die 3003P Mk3 RDM ist für den Betrieb mit RDM-kompatiblen Geräten vorgesehen.
- Ausfallsicherung
Bei Spannungsausfall bleibt die letzte Einstellung bestehen.
- kostengünstig
Die SOUNDLIGHT 3003P ist eine preiswerte Platine, die sich fast überall einbauen lässt.

Anwendungen



Standard-Adresskarte 3000P

Die Adresseinstellkarte 3003P ist als Standard-Adresseinstellkarte für alle SOUNDLIGHT DMX Decoder verwendbar. Durch die Adressanzeige im Klartext ist eine einfache Adress- und Funktionseinstellung möglich. Sie emuliert alle Funktionen der Standard-Adresseinstellkarte 3000P (siehe nebenstehend).

Anschlüsse

Die Adresseinstellkarte wird über ein 10-adriges Flachbandkabel mit der Basisplatine verbunden.

Startadresse

Wie bei Modulen zur Gebäudeautomatisation üblich, verzichtet die Adreßkarte 3003P auf Einstellorgane für Betriebsparameter. Diese werden vielmehr permanent im Modul abgespeichert. Bei der erstmaligen Inbetriebnahme ist daher eine Einstellung der Startadresse erforderlich. Die Startadresse ist die Nummer des DMX512-Kanals, der den ersten Ausgang bedienen soll.

Startadresse einstellen

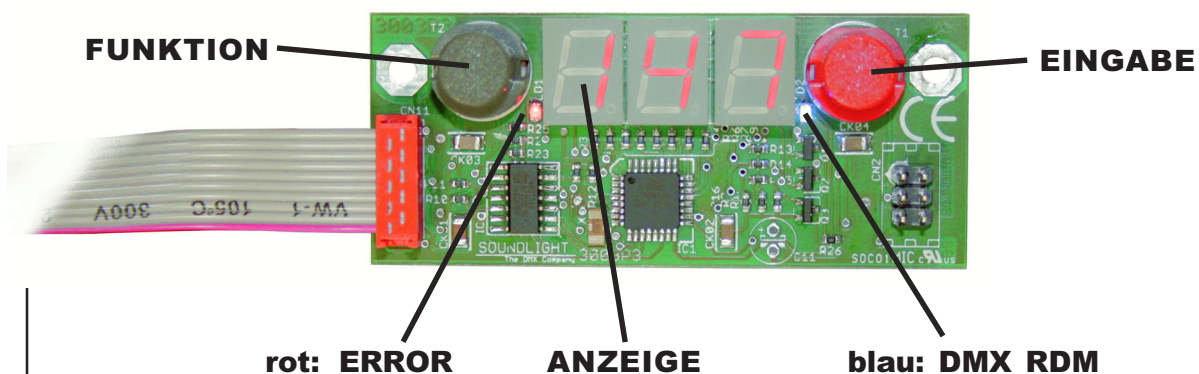
Die Startadresse wird Stelle für Stelle eingestellt, d.h., zunächst Hunderter, dann Zehner, dann Einer. Danach können vier DIP-Schalter-Einstellungen eingegeben werden: S1, S2, S3 und S4. Damit entspricht die Auswahl der Funktionen auf der 3003P genau der 3000P.

Gehen Sie wie folgt vor:

- Drücken Sie die linke Taste (1) bis die Anzeige "Adr" erscheint.
- Bestätigen Sie rechts. Kurze Zeit später blinkt nun die Hunderterstelle.
- Drücken Sie rechts mehrfach bis die Hunderterstelle stimmt.
- Drücken Sie links, die Zehnerstelle blinkt nun.
- Drücken Sie rechts mehrfach bis die Zehnerstelle stimmt.
- Drücken Sie links, die Einerstelle blinkt nun.
- Drücken Sie rechts mehrfach bis die Einerstelle stimmt.
- Drücken Sie jetzt links, erscheint nochmals "Adr".
- Drücken Sie nochmals links, erscheint "S1"
- Drücken Sie nochmals links, erscheint "S2", dann "S3", dann "S4".
- Für jede Schaltereinstellung können Sie mit rechts die Einstellung "on" oder "off" wählen.
- Warten Sie nach einer beliebigen Eingabe ca. 5 Sekunden, erscheint die Anzeige "rec" und die Daten werden gespeichert.

Anzeige

Die DMX Signalanzeige erfolgt ebenfalls über die LED-Anzeige. Fehlt das DMX Signal oder wird eine Störung gemeldet, dann blinkt die ERROR-Anzeige.



Um in dunklen Anwendungen die Anzeige auszuschalten, wählen Sie die Einstellung "diS" (display) an und stellen Sie dort den Parameter "off" ein.

Zusatzfunktionen

Als Zusatzfunktionen stehen Ihnen folgende Funktionen zur Verfügung:

1. Displayabschaltung
Mit der Funktion "dis" (on/off) kann das Display abgeschaltet werden. Das ist gegebenenfalls bei Anwendung in besonders abgedunkelten Umgebungen sinnvoll. Das Display wird automatisch aktiviert, wenn eine Einstellung vorgenommen werden soll.
2. RDM- Modus (automatisch)
Bei RDM Decodern wird die per RDM eingestellte Startadresse aus dem Gerät übernommen.

Standard Mode

Zur Kompatibilität und zur Verwendung mit Baugruppen, die keine RDM-Ausgabe unterstützen, kann die Adressplatine auf einen Standard-Modus rückprogrammiert werden. Bitte gehen Sie dazu wie folgt vor:

- Schalten Sie das Gerät, an das die 3003P angeschlossen ist, aus
- Halten Sie beide Tasten der 3003P gedrückt
- Schalten Sie das Gerät ein
- Drücken Sie rechts, bis die Anzeige "Std" erscheint
- Drücken Sie links, um den Setup-Modus zu verlassen

Natürlich kann die 3003P auch in diesem Modus mit RDM-Equipment verwendet werden, jedoch werden dann keine RDM-Adressen mehr aus dem Gerät ausgelesen. Die angezeigte Adresse ist damit nur die Startadress-Einstellung der Adresskarte, nicht die des angeschlossenen Gerätes.

Die Konfiguration läßt sich auf gleiche Weise rückgängig machen. Wählen Sie dazu die Einstellung "rdn"

Technische Daten

Abmessungen:	75 mm x 30 mm
Speisung:	aus dem Host
Betriebstemperatur:	0...+50C
Lagertemperatur:	-20...+70C
Kennzeichnung:	CE, UL
BestellNr.:	3003P

Störung

Ist anzunehmen, dass ein gefahrloser Betrieb nicht mehr möglich ist, so ist das Gerät außer Betrieb zu setzen und gegen unbeabsichtigten Betrieb zu sichern. Das trifft zu, wenn:

- das Gerät sichtbare Beschädigungen aufweist;
- das Gerät nicht mehr funktionsfähig ist;
- Teile im Innern des Gerätes lose oder locker sind;
- Verbindungsleitungen sichtbare Schäden aufweisen.

Gewährleistung

Die Gewährleistung für dieses Gerät beträgt 2 Jahre. Sie umfasst die kostenlose Behebung der Mängel, die nachweisbar auf die Verwendung nicht einwandfreien Materials oder Fabrikationsfehler zurückzuführen sind.

Die Gewährleistung erlischt:

- bei Veränderungen und Reparaturversuchen am Gerät;
- bei eigenmächtiger Veränderung der Schaltung;
- Schäden durch Eingriffe fremder Personen;
- Schäden durch Nichtbeachtung der Bedienungsanleitung und des Anschlussplanes;
- Anschluss an eine falsche Spannung oder Stromart sowie Überlastung;
- Fehlbedienung oder Schäden durch fahrlässige Behandlung oder Mißbrauch.

CE-Konformität



Die Baugruppe ist mikroprozessorgesteuert und verwendet Hochfrequenz. Die Karte wurde in unserem Labor gemäß EN55022B und IEC65/144 geprüft. Damit die Eigenschaften der Karte in Bezug auf die CE-Konformität (leitungsgebundene und feldgeführte Störabstrahlung) erhalten bleiben, ist es notwendig, die Baugruppe in ein geschlossenes Metallgehäuse einzubauen.

Service

Innerhalb des Gerätes sind KEINE vom Anwender zu bedienenden oder zu wartenden Teile enthalten. Sollte Ihr 3003P einmal einen Service benötigen, dann senden Sie die Platine bitte gut verpackt frachtfrei an das Werk ein.

End of Lifetime



Ist das Ende der Lebensdauer des Gerätes erreicht, so muß es über die kommunalen Sammelstellen für Elektronik-Recycling entsorgt werden. Elektronische Geräte können dort kostenlos abgegeben werden. Dieses Gerät darf nicht über den Hausmüll entsorgt werden. SOUNDLIGHT ist als Marke im bundesweiten Rücknahme-System für Elektrogeräte (EAR, WEEE DE 58883929) registriert.